



Die Evangelische Allianz
in Deutschland

gemeinsam glauben, miteinander beten.



Monatliches Allianzgebet
Oktober – Dezember 2018

4/2018

Herausgeber & Kontakt: Deutsche Evangelische Allianz e.V.

Esplanade 5–10a | 07422 Bad Blankenburg | Telefon: 03 67 41 / 24 24 | Telefax: 03 67 41 / 32 12
info@ead.de | www.ead.de

Bankverbindung: IBAN: DE87 5206 0410 0000 4168 00, BIC: GENODEF1EK1

Verantwortlich für den Inhalt dieses Heftes und für die Gebetsbewegung ist Detlef Garbers,
Vorsitzender des „Arbeitskreis Gebet“ der Deutschen Evangelischen Allianz.

Layout/Gestaltung: b:dreizehn GmbH, Stuttgart | www.b13.de

Druck: Gebr. Knöllner GmbH & Co KG, Stuttgart | Bilder: ©Urheber www.lightstock.com

Oktober 2018

Ungerechtigkeit heute – Wie wir einen Unterschied machen können

Kennen Sie diese Sehnsucht? Diese Sehnsucht, einen Unterschied auf dieser Welt zu bewirken? Nicht nur um das Hier und Jetzt im Alltag zu kreisen, sondern nachhaltig etwas zu verändern?

Immer wieder kommt das in mir hoch; vor allem dann, wenn ich die großen Nöte von Menschen überall auf dieser Erde sehe. Besonders trifft mich, dass es heutzutage über 40 Millionen Menschen gibt, die in Sklaverei festgehalten werden. Mädchen wie Jyoti, die als 14-Jährige in Indien in einem Bordell gefangen gehalten wird; Jungen wie Foli, der als 8-Jähriger in Ghana in der Fischerei versklavt ist. Menschlich betrachtet haben beide keine Chance auf eine gesunde, unbeschwerte Kindheit und ein Leben in Freiheit.

In der Bibel lese ich von den biblischen Helden, mit denen Gott Großes bewegt hat. Manchmal frage ich mich: Warum hat Gott sie auserwählt? Warum nicht mich? Warum durfte Mose an der Befreiung des Volkes Israels aus Ägypten beteiligt zu sein? Vermutlich lag es nicht an seinen rhetorischen Fähigkeiten, er soll gestottert haben. Entscheidend war, dass Mose bereits gezeigt hatte, dass ihm das Schicksal der Menschen und Ungerechtigkeit in seinem Volk nicht gleichgültig sind.

Mose ist am Hof des Pharaos aufgewachsen. Von seiner Zeit dort erfahren wir so gut wie nichts bis auf eine Begebenheit:

„Zu der Zeit als Mose groß geworden war, ging er hinaus zu seinen Brüdern und sah ihren Sklavendienst – und nahm wahr, dass ein Ägypter einen seiner hebräischen Brüder schlug. Da schaute er sich nach allen Seiten um, und als er sah, dass kein Mensch da war, erschlug er den Ägypter und verscharrte ihn im Sande“ (2. Mose 2,11).

Mose „sah“ hin, er „nahm wahr“. Es lässt ihn nicht kalt, dass hier ein Bruder, ein Mensch, so unmenschlich behandelt wurde. Es ist unerträglich für ihn, dass Ebenbilder Gottes wie der letzte Dreck behandelt werden. Und dann hat er gehandelt. Was er getan hat, war nicht richtig. Selbstjustiz ist falsch. Er musste daraufhin fliehen und wurde zum Schafhirten. Am brennenden Dornbusch sucht Gott Mose auf. Er führt Mose die Situation vor Augen, die ihn schon das erste Mal zum Handeln veranlasst hat: Nämlich, dass seine Brüder unterdrückt und ausgebeutet werden.

Ich bin überzeugt, dass Gott nach wie vor auf der Suche nach Menschen ist, die bei Ungerechtigkeiten „hinsehen“. Menschen, die Schicksale wie die von Jyoti oder Foli „wahrnehmen“ – und nicht abgestumpft sagen: So ist die Welt halt! Das ist der erste Schritt auf dem Weg einen Unterschied in dieser Welt zu machen.

Der Zweite ist es, dass „ihr“ Problem zu „unserem“ Problem wird und wir damit vor Gott kommen. Dabei geht es nicht darum, Gott über das Unrecht zu informieren, sondern vielmehr uns mit seinem Herzschlag für Gerechtigkeit eins zu machen. Auf dass uns zunehmend wichtig wird, was auch ihm schon längst wichtig ist.

Daraus erwächst der dritte Schritt: Dass wir uns von Gott senden lassen. Sei es durch unser Engagement, indem wir andere informieren und politisch unsere Stimme erheben, durch unsere Finanzen oder ganz praktisch dort, wo auch immer wir auf Unrecht treffen.

Weiterführende Bibelstellen: Psalm 11,7; Jesaja 58, 8-12

Zur Vorbereitung und Gestaltung

- Informieren Sie sich weiter über das Thema Sklaverei, um konkreter beten zu können: www.ijm-deutschland.de oder www.slaveryfootprint.org
- Beten Sie für aktuelle Anliegen von Menschen, die Sklaverei und andere Formen von Unrecht erleben oder erlebt haben und für diejenigen, die ihnen helfend zur Seite stehen. Tragen Sie sich hier in den monatlichen Gebetsverteiler ein: www.ijm-deutschland.de/s/beten
- Veranstalten Sie als Gemeinde einen speziellen Gottesdienst zum Thema Gerechtigkeit. Predigten und weitere Materialien finden Sie im Rahmen des „Sonntags für Freiheit“ unter: www.ijm-deutschland.de/s/sonntag-fuer-freiheit

Gebetsanliegen

Danke Gott,

- dass dir das Leid deiner Ebenbilder nicht egal ist, sondern dass du sie siehst und ihre Not wahrnimmst und lindern möchtest;
- dass du versprochen hast, dass du deinen Segen auf unseren Einsatz für die Armen legen wirst und wir dir dort auf besondere Weise begegnen können (Mt.25).

Bitte vergib Gott,

- dass wir so oft uns selbst die Nächsten sind und dabei die vergessen, die unsere Hilfe brauchen;
- dass wir unsere Nachfolge oft auf geistliche Übungen begrenzt haben und deinen Willen für unsere Erde aus dem Blick verloren haben.

Wir bitten,

- dass Du uns mehr und mehr deinen Blick für die Nöte dieser Welt schenkst;
- dass du denen besonders nahe bist, die gerade in Not und Verzweiflung sind, weil sie ausgebeutet, unterdrückt und versklavt werden;
- dass Du den Menschen beistehst, die ihr Leben dafür einsetzen, dass Unterdrückte befreit werden können;
- dass dein Wille auf dieser Welt geschieht: Wie im Himmel so auf Erden. Zeig uns, wie wir Teil davon werden können!

Daniel Rentschler, Leiter der Gemeinde- und Bildungsarbeit von International Justice Mission (IJM) Deutschland

IJM ist eine christliche Menschenrechtsorganisation, die sich weltweit für die Rechte armer Menschen einsetzt, die massive Gewalt erleben. Ein Schwerpunkt liegt auf der Bekämpfung von Sklaverei und Menschenhandel: www.ijm-deutschland.de

Gebetskalender Oktober 2018

Mo, 01.10. Weingarten (Baden): Heute startet die ‚Life Academy‘, die halbjährige Jüngerschaftsschule der Mühle Weingarten. Bitte beten Sie für die Schüler um tiefe Erkenntnis aus dem Wort Gottes, ein intensives Gebetsleben und ganzheitliche Umsetzung des Gelernten im Leben.

Di, 02.10. Leinfelden-Echterdingen: Morgen findet die „WIR 2018“ statt. Zu dieser Konferenz sind neben Besuchern der Gemeinden des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes (SV) auch alle Interessierten eingeladen, sich mit dem Thema „GOTTesdienst FEIERN und GOTTesdienst LEBEN“ zu beschäftigen. Bitte beten Sie für alle Mitarbeiter und Gäste, für eine geistliche Erneuerung auf allen Ebenen.

Mi, 03.10. Adelshofen: „Damit kann ich leben!“ - Männertag im Lebenszentrum. Im Plenarprogramm und bei einem Workshop freuen wir uns auf persönliche Beiträge: Referent Stefan Kiene (Bibelschule Fackelträger) und die ‚Patchwork- Band‘, junge Musiker aus der Umgebung. Wir beten, dass sich Männer in die Nachfolge Jesu rufen lassen und gläubige Männer für ihren Alltag ermutigt werden.

Puschendorf: Auf dem Gelände der Diakoniegemeinschaft Puschendorf in Franken wird im Herbst der „Garten der Hoffnung“ geöffnet. Die Besucher können sich dabei ihren Sehnsüchten stellen, aus sinnentleertem Leben aufbrechen, Belastendes loslassen und letztlich am Kreuz Jesu ankommen. Wir bitten darum, dass Gott viele Menschen dadurch segnet.

Do, 04.10. Bad Liebenzell: Die acht Regionalleiter des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes treffen sich heute mit dem Vorstand, um über die Weiterentwicklung der Verbandsarbeit in den 47 Bezirken zu beraten. Unterstützen Sie uns durch Gebet.

Fr, 05.10. Bochum (Harpen): Jungschartag des CVJM Westbund für Jungen und Mädchen von 8 - 13 Jahren. Ein toller Spielenachmittag für Kinder- und Jungschargruppen, um sich über Vereins- und Ortsgrenzen hinweg kennenzulernen und eine tolle Zeit unter Gottes Wort miteinander zu verbringen. Wir bitten Gott, dass die Kinder Glauben entdecken, Abenteuer erleben und Gemeinschaft erfahren dürfen.

Sa, 06.10. Rengsdorf/Oberhonnefeld: Die Kirchengemeinden veranstalten heute zusammen mit proMission einen Familienimpulstag. Bitte beten Sie darum, dass Familien an diesem Tag geistlich gestärkt werden.

So, 07.10. Flachslanden/Mittelfranken: Die Kirchengemeinde und der CVJM veranstalten vom 07.-12.10. mit proMission eine Bibelwoche sowie parallel dazu Kindernachmittage. Bitte beten Sie für offene Türen bei Erwachsenen und Kindern.

Mo, 08.10. Neustadt/Weinstraße: Bibeltage mit Altpräses Dr. Christoph Morgner vom 08.-15.10. mit Freundes- und Begegnungstag am 14.10. im Diakonissen-Mutterhaus Lachen. Bitte beten Sie um vertiefte Glaubenserfahrungen bei allen Anwesenden.

Di, 09.10. Wuppertal: Die Studierenden und Dozenten der Evangelistenschule Johanneum sind vom 04.-21.10. zu praktischen Einsätzen bei mehreren tausend Hausbesuchen und Verkündigungsdiensten in Jugend- und Gemeindefarbeit unterwegs. Beten Sie um ein glaubwürdiges Zeugnis und um offene Ohren und Herzen für das Evangelium.

Mi, 10.10. ProChrist: Im Oktober und November finden PROCHRIST LIVE-Veranstaltungen mit Rednern vor Ort in Mühlacker, Sinntal, Nahetal, Hornberg, Köln und Lüdenscheid statt. Bitte beten Sie um Vollmacht für die Redner und dafür, dass Mitarbeiter und Gäste angesprochen werden und Veränderung erfahren.

Do, 11.10. Altdorf/Nordbayern: Am Samstag findet die Regionalkonferenz Bayern-Nord des Arbeitskreis Migration und Integration der Deutschen Evangelischen Allianz (AMIN) statt. Inhaltlich geht es um die Frage, wie Migranten und Deutsche zusammenarbeiten können im Blick auf die große Aufgabe des Wachsens in der Jüngerschaft. Bitte beten Sie um viele ermutigende Begegnungen zwischen einheimischen und internationalen Jesusnachfolgern.

Fr, 12.10. Schwäbisch Gmünd: Vom 12.–14. Oktober findet in Kooperation mit PROCHRIST das Wochenende „Unglaublich, aber wahr“ auf dem Schönblick, Schwäbisch Gmünd, statt. Beten wir für Teilnehmer, die bei PROCHRIST zum Glauben kamen, dass sie geistliches Wachstum erleben und für die Verkündiger Pfarrer Steffen Kern und Dr. Mihamm Kim-Rauchholz.

Sa, 13.10. Neustadt/Weinstraße: „Christ und Friseur“ trifft sich vom 13.-15. Oktober 2018 in Neustadt im Diakonissenmutterhaus Lachen zu ihrer Herbsttagung. Wir beten für neue Teilnehmer, Stärkung im Glauben und den frohen Mut, Menschen in den Friseurbetrieben auf Jesus aufmerksam zu machen.

So, 14.10. Frankfurt: Es gibt Grund zum Danken für das neue Hauselternpaar mit Familie bei der Lebenswende Drogenhilfe in Frankfurt Haus Metanoia und Falkenstein. Heute, zum 40-jährigen Jubiläum, wird die therapeutische Leitung an den neuen Mitarbeiter weitergegeben. Bitte beten Sie für einen guten Beginn und eine gesegnete Einarbeitung.

Mo, 15.10. Bad Homburg: Der Christliche Hilfsbund im Orient unterstützt seit 2007 Christen im Irak. Die wirtschaftliche Zukunft bleibt für die Menschen im Irak unsicher. Viele irakische Christen brauchen weiterhin Hilfe. Sicherheit und Arbeitsplätze sind jetzt das Wichtigste. Bitte beten Sie, dass dies gewährleistet ist.

Di, 16.10. Wilhermsdorf/Mittelfranken: Der CVJM Freundeskreis bietet zusammen mit proMission vom 16.-19.10. Bibeltage zur Neuausrich-

tung und Stärkung der Gemeinde an. Bitte beten Sie um neue Ermutigung in der Nachfolge.

Mi, 17.10. ERF Deutschland: Vom 15. bis 21. Oktober findet die ERF Botschafter- Tour statt. ERF Botschafter sind Menschen, die von ERF Medien begeistert sind und andere mit ihrer Begeisterung für Gott und den Angeboten von ERF Medien anstecken. Ein Team von ERF Medien ist quer durch Deutschland unterwegs, um ERF Botschafter zu treffen und neue ERF Botschafter zu finden. Bitte beten Sie für gute Gespräche, Bewahrung und viele neue ERF Botschafter.

Do, 18.10. Braunfels: Der „Arbeitskreis Geistliche Gemeindeerneuerung in der Evangelisch-methodistischen Kirche“ führt vom 18.-21.10.2018 in Braunfels einen Kongress durch mit dem Thema „On Fire – Brennen für Jesus“. Bitte beten Sie, dass das Thema zur Umsetzung kommt, dass bei den Teilnehmern ein „Brennen für Jesus“ entfacht wird.

Fr, 19.10. Mosbach: Vom 19.-21. Oktober treffen sich alle Teams von OM (Operation Mobilisation) Deutschland (Mosbach, Heilbronn, Halle an der Saale und Hamburg) zu einer gemeinsamen Teamfreizeit in Mosbach. Bitte beten Sie für gute Gemeinschaft, geistliches Auftanken und eine gesegnete Zeit.

Sa, 20.10. Adelsheim: Bei der AMIN Regionalkonferenz Baden-Württemberg Nord geht es u.a. darum, wie die Integration von fremdsprachigen Migranten in deutsche Gemeinden gelingen kann. Es wäre schön, wenn dieses Anliegen in vielen Gemeinden praktisch umgesetzt werden könnte. Beten Sie um viele hilfreiche Impulse durch dieses Treffen.

So, 21.10. Buchenauerhof/Sinsheim: An diesem Sonntag findet der zweite jährliche Asien-Gebetssonntag der DMG (Damit Menschen Gott finden) statt. Bitte beten Sie, dass wir durch unsere neue Partnerschaft nach Asien weitere Missionare gewinnen können, die die Botschaft in die Welt hinaustragen.

Mo, 22.10. Verschiedene Orte: Von 21.-28. Oktober sind mehrere Teams von Frontiers in Gemeinden und Kreisen unterwegs - bitte beten Sie für von Gott geführte Begegnungen und klare Berufungen für Mission.

Di, 23.10. Wuppertal: Heute und bis zum 25.10. kommen unsere ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainer auf die Bundeshöhe, um neue Spiele und Bewegungsformen kennenzulernen und das Netzwerk missionarische Sportarbeit zu erleben. Diese Lizenz gilt bundesweit und ist ein wichtiger Bestandteil des Grundauftrages im CVJM/YMCA – Geist, Leib und Seele ist der Dreiklang im CVJM weltweit. Betet für die missionarische Sportarbeit in Deutschland.

Mi, 24.10. Bad Liebenzell: Am 20. Oktober fand der 3. Innovationstag für Leitungskreise des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes statt. „Gottes Vision und Mission und meine Gemeinde“ war das Thema. Bitte beten Sie mit, dass die Leiterinnen und Leiter die guten Impulse für die Arbeit vor Ort einsetzen.

Do, 25.10. Forum Wiedenest: Am 14.10.2018 fand der Tag der Biblisch-Theologischen Akademie statt. Am Nachmittag wurden die Absolventen feierlich verabschiedet. Bitte beten Sie, dass die Neuen mit Gottes Begleitung und Führung in ihre neuen Aufgaben segensreich starten.

Fr, 26.10. Aue: Vom 26.-28. Oktober finden im Diakonissenhaus ZION Israel-Tage mit Karl-Heinz Geppert statt. Wir wünschen, dass bei den Teilnehmern neu eine Liebe für das Volk Gottes entfacht wird.

Solingen: Jugendliche und junge Erwachsene der Heilsarmee laden auch andere aus der Region zu einem Lobpreis Wochenende vom 26.-28.10. ein. Neben der Anbetung stehen auch Aktionen im Freien und die Unterstützung der Essenausgabe auf dem Programm. Bitte beten Sie für eine geistliche Stärkung aller Teilnehmenden.

Berlin: Es findet ein Seminar der Stiftung Therapeutische Seelsorge zum Thema „Suizidale Krise in der Seelsorge“ statt. Bitte beten Sie mit uns dass sich Seelsorger(innen) für dieses wichtige Thema interessieren, so dass es in einem guten Miteinander behandelt werden kann. Beten Sie für Gottes Geleit in dieser Arbeit.

Sa, 27.10. Hemmingen: Heute findet das Forum für „Schwellengemeinden“ statt. Leitungsmitarbeiter aus Gemeinschaften des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes kommen zusammen, um sich auszutauschen und Impulse für ihre Gemeinschaften und Gemeinden mitzunehmen. Bitte beten Sie für gute Impulse und eine ermutigende Gemeinschaft.

So, 28.10. Gosau/Österreich: Zusammen mit proMission werden vom 28.-31.10. evangelistische Impulsabende angeboten. Bitte beten Sie, dass Menschen sich zu Jesus einladen lassen und ihre Herzen für IHN öffnen.

Mo, 29.10. Bad Blankenburg: Am 24.10. tagte der Allianz-Arbeitskreis Frauenarbeit. Bitte beten Sie, dass klare Weichenstellungen im Arbeitskreis zur Einheit der Arbeit mit Frauen führen.

Di, 30.10. Mosbach: Heute führt netzwerk-m in Mosbach eine Tagung für Fundraiser (Spendensammler) durch. Danken Sie für die ungezählte Schar treuer Spender und Sponsoren, ohne deren Gaben die Arbeit der Missionswerke nicht möglich wäre und bitten Sie für eine geistlich und fachlich inspirierende Tagung mit vielen neuen Impulsen.

Mi, 31.10. Glauchau/Sachsen: Wie jedes Jahr sind über tausend Sachsen zum Gemeinde-Bibeltag in der Sachsenlandhalle zusammen. Beten Sie bitte für eine geheiligte Atmosphäre für Jung und Alt und für wegweisende Botschaften.

Gebetskalender November 2018

Do, 01.11. Neustadt/Weinstraße: Vom 01.-04.11. findet im Diakonissen-Mutterhaus Lachen ein Männerwochenende statt. Bruder Hubert Weiler und Mitarbeitende laden ein zum Thema: „Erfreuliche Begegnungen – Menschen, die Jesus trafen“. Bitte beten Sie um Stärkung der Männer untereinander und in ihren Familien.

Fr, 02.11. Forum Wiedenest: Morgen, am 03.11.2018 findet der Wiedenester Männertag statt. Als Referent wird Leo Bigger über das Thema „Move – Mutig entscheiden“ sprechen. Wir beten, dass viele Männer kommen und von Gott ermutigt werden, verantwortungsbewusst voranzugehen und ihre Berufung zu entdecken und zu leben.

Sa, 03.11. Güstrow, Mecklenburg-Vorpommern: Tag der Missionarischen Impulse. Dieser 1. Samstag im November entwickelt sich immer mehr zum Sammelpunkt der Missionsbewegungen und Missions-Interessierten aus dem ganzen Nord-Osten und Norden von Brandenburg. Verschiedene Missionswerke sind dort mit einem Infostand vertreten. Bitte beten Sie für Teilnehmende und Veranstalter und für einen geistlichen Aufbruch im Land.

So, 04.11. Wuppertal: Vom 04.-10.11. findet die erste Informationswoche für junge Menschen statt, die sich für eine biblisch-theologische Ausbildung an der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal interessieren. Beten Sie um Klarheit für ihren künftigen Weg und um gute Beratungen durch die Studierenden und Lehrenden.

Mo, 05.11. Jugend mit einer Mission: Das Leitungsteam (JMEM-Deutschland) trifft sich vom 05. bis 07. 11., um für neue gemeinsame Initiativen der 17 Teams im Land zu beten und zu beraten. JMEM hat ca. 345 Mitarbeiter in Deutschland und ist dabei, seinen Schulungsbereich auszubauen.

en. Bitte betet für den Ausbau der Schulungen und dass junge Menschen sich in die Mission rufen lassen.

Di, 06.11. Bad Homburg: Der Christliche Hilfsbund im Orient e.V. unterstützt spezielle Nachhilfeprogramme für Kinder in Aleppo. Während des Bürgerkrieges in Syrien konnten viele Kinder nicht zur Schule gehen. Viel Unterrichtsstoff muss nachgeholt werden. Bitte beten Sie, dass die Kinder die Wissenslücken in der Schule aufholen können.

Mi, 07.11. ERF: Viele Menschen suchen Antworten auf Lebens- und Glaubensfragen. Das Internetportal „ERF Workshops“ möchte durch verschiedene Online-Kurse dabei helfen, Antworten zu finden. Bitte beten Sie dafür, dass Suchende auf das Angebot aufmerksam werden, Gott kennenlernen und in ihrem Glauben wachsen.

Do, 08.11. Bad Liebenzell: Die hauptamtlichen Frauen und Männer des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes kommen heute zu einem Mitarbeitertreffen zusammen. Beten Sie mit um einen guten Austausch und neue Motivation für die Arbeit vor Ort.

Fr, 09.11. Oberursel: Heute findet das Fachseminar der Stiftung Therapeutische Seelsorge in der Klinik Hohe Mark statt. Bitte beten Sie für eine gute Aufnahmefähigkeit, die Krankheitsbilder aus dem Bereich der psychiatrischen Erkrankungen zu erfassen und ihre Bedeutung für die praktische Seelsorgearbeit zu verstehen.

Wuppertal: Verantwortliche des Landesverbandes CVJM Westbund und die Referentinnen und Referenten beraten vom 09.-10.11. über die aktuelle und zukünftige Arbeit des Jugendverbandes. Wir beten für gute Beratungen und Weisheit, um sich den Herausforderungen der Zukunft zu stellen.

Mosbach: „From everywhere to everywhere“ (von überall nach überall) ist das Thema der diesjährigen Mission Possible-Konferenz vom 09.-11. November in Mosbach. Verschiedene Organisationen, darunter Frontiers und OM, veranstalten diese Konferenz für alle, die Muslime mit Jesus Christus bekannt machen wollen. Beten Sie für diese Konferenz und ihre Ausstrahlung auf die Arbeit unter Muslimen.

Sa, 10.11. Aue: Vom 12.-16. November findet im Diakonissenhaus ZION eine Mitarbeiterschulung in der Palliativarbeit statt. Wir erbitten für die Mitarbeiter gutes Einfühlungsvermögen im Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden.

So, 11.11. Wilnsdorf/Siegerland: Der Missionstag von OAC (Open Air Campaigners) findet heute in der Freien evangelischen Gemeinde in Wilnsdorf /Siegerland statt. OAC lädt Freunde und Interessierte ein, um über Zusammenhänge aus Gottes Wort zu berichten. Bitte beten Sie, dass viele Gäste kommen, auch Außenstehende. Beten Sie um neue Mitarbeiter in der Missionsarbeit.

Mo, 12.11. Baden-Württemberg: Vom 12.-17.11. finden an 10 Orten in Baden-Württemberg Jugendevangelisationen unter dem Stichwort „Worttransport“ statt. Mitarbeitende aus dem Evangelischen Jugendwerk (ejw), dem CVJM-Landesverband Württemberg und Studierende aus der Evangelistenschule Johanneum (Wuppertal) wollen das Wort Gottes zu jungen Menschen „transportieren“. Beten Sie, dass das Wort Gottes bei den Einzelnen ankommt.

Di, 13.11. Schwäbisch Gmünd: Vom 16.-18. November findet ein Wochenende „Leben mit Parkinson“ für Betroffene und Angehörige auf dem Schönblick, Schwäbisch Gmünd statt. Beten wir für Ermutigung für die Teilnehmer und Weisheit für die Referenten Jürgen und Heike Mette, Dr. C. Oehlwein, Prof. Dr. G. Nikkah. Darüber hinaus um Stärkung für alle an

Parkinson Erkrankten, dass sie medizinische Hilfe erfahren und lernen mit ihrer Situation zu leben.

Mi, 14.11. Schloss Unteröwisheim / Baden: netzwerk-m führt vom 14.-15. November im Lebenshaus Schloß Unteröwisheim eine Tagung für die Verantwortlichen von Freiwilligem Sozialem Jahr und Bundesfreiwilligendienst in ca. 200 Einsatzstellen durch. Beten Sie für eine effektive Zeit des fachlichen Austausches und des geistlichen Zuspruchs zum Nutzen der über 900 jungen und älteren Freiwilligen.

Do, 15.11. Wildberg/Schwarzwald: Frauen und Männer, die „Augenblick mal“, die evangelistische Zeitschrift des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes und des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes, verteilen, treffen sich heute im Haus Saron, um sich über ihre Erfahrungen auszutauschen und sich auch im Gebet neu ermutigen zu lassen.

Fr, 16.11. Buchenauerhof/Sinsheim/Baden: Vom 16.-18.11. findet das Infowochenende für Auslandseinsätze bei der DMG (Damit Menschen Gott begegnen) statt. Bitte beten Sie für eine gute Wahrnehmung dieses Angebots, für Gottes Führung in dem Leben der Teilnehmenden - und dass der Herr selbst Menschen beruft.

Sa, 17.11. Schönaich, Baden-Württemberg: Heute treffen sich die Hauptamtlichen des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes (SV) zum Mitarbeitertag. Bitte beten Sie für eine ermutigende Gemeinschaft und gute Impulse für die Gemeinden.

Gärtringen: Baden-Württemberg: Heute trifft sich der Männergebetsbund (MGB) zur Mitgliederversammlung. Dankbar schauen wir zurück auf das Jahresthema „Beten – ein geniales Geschenk“. Im MGB beten wir für 80 Missionare mit ihren Angehörigen, die im transkulturellen Dienst in über 50 Ländern und allen Kontinenten stehen.

Dortmund: Heute findet in Dortmund ein „Praxistag Islam“ statt. Die Teilnehmer der Veranstaltung erhalten Anleitung zur Begegnung mit Muslimen und zum „Weitergeben“ des Evangeliums. Bitte betet mit, dass das Evangelium Muslime in unserem Land erreicht.

So, 18.11. St. Johann: Gebets- und Informationstag der Deutschen Indianer Pionier Mission (DIPM). Die Zeiten und Umstände haben sich geändert. Bitte betet um Gottes Leitung und Eingreifen, denn noch immer sind ca. 120 indigene Volksgruppen in Brasilien ohne Zeugnis von Jesus und es gibt hunderte von Indianer-Siedlungen in Paraguay ohne Evangelium. Betet dringend für diese Menschen und Gruppen.

Mo, 19.11. Aue: Vom 17.-21. November finden im Diakonissenhaus ZION Tage der Stille mit Oberin Schw. Frauke Groß und Andreas Korb statt. Wir erbitten den Teilnehmern neue Begegnungen mit Gott im Hören und Stilllesen.

Di, 20.11. Lüdenscheid: Vom 19.-24.11. findet PROCHRIST LIVE mit Klaus Göttler in Lüdenscheid statt. Bitte beten Sie für alle Verantwortlichen und Mitarbeiter um ein gutes Miteinander und Einheit im Team. Beten Sie für alle Menschen, die zur Veranstaltung kommen und neue Impulse bekommen. Möge Gott sie berühren und zu sich ziehen.

Mi, 21.11. Frankfurt/Main.: Am 21.11. trifft sich in Frankfurt der Vorstand des netzwerk-m e.V., um zu beraten, wie die Zusammenarbeit der über 74 Mitgliedsorganisationen effektiver gestaltet werden kann und welche neuen Herausforderungen im Missionsland Deutschland anstehen, besonders im Blick auf die jugendmissionarische Arbeit. Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Fürbitte.

Do, 22.11. Altenstein-Kurzbibelschule: Der CVJM und proMission bieten eine Kurzbibelschule für ehrenamtliche berufstätige Mitarbeiter vom 21.-25.11. an. Bitte beten Sie um gute geistliche Klärungen und Einblicke.

Fr, 23.11. Bonn: Institut für Islamfragen: Wir sind sehr dankbar für das hilfreiche Seminar für Studenten der Islamwissenschaft. Beten Sie für diese jungen Christen, die sich oft sehr allein fühlen in ihrem schwierigen Studienfach und Ermutigung und Bewahrung brauchen. Bitte beten Sie für die Vorstandssitzung des Instituts für Islamfragen am 26. November, dass der Herr Weisheit und gute Planung schenkt.

Sa, 24.11. Kassel: Heute wird in Kassel ein Kurskonzept des Weißen Kreuzes vorgestellt, mit dem von einer Ehescheidung Betroffene ihre schmerzhaften und entmutigenden Erfahrungen in einer Gruppe schrittweise und gemeinsam bewältigen können. Bitte beten Sie mit, dass Menschen, deren Ehe zerbrochen ist, Vergebung und Heilung erfahren.

So, 25.11. Adelshofen: Heute findet die Kommunitätsfeier der Ordensgemeinschaft statt. Wir beten um eine gesegnete und ideenreiche Vorbereitung dieses Tages mit unseren Freunden und um Ermutigung der Teilnehmer durch das Programm, besonders die Predigten und durch persönliche Begegnungen.

Mo, 26.11. Hohrodberg/Vogesen: Vom 26. - 29.11. sind 12 Gemeinschaftspastoren des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes zu Stillen Tagen zusammen, um neu Kraft aus der Stille zu tanken und sich gegenseitig zu ermutigen.

Di, 27.11. St. Johann: Vom 27.-30.11. treffen sich alle Mitarbeiter der Deutschen Indianer Pionier Mission (DIPM) zu ihren jährlichen Mitarbeiter-Gemeinschaftstagen, um auf Gottes Wort zu hören, sich auszutauschen, Gott zu loben, zu danken und sich gegenseitig im Glauben zu stärken. Beten Sie für den Dienst in der Mission.

Mi, 28.11. Bad Blankenburg: Heute trifft sich der Konferenzausschuss im Evangelischen Allianzhaus. Bitte beten Sie, dass dem Team die Vorbereitung der Allianzkonferenz 2019 gelingt. Beten Sie bitte, dass die Konferenz weiterhin die verschiedenen Gemeinden und Gemeinschaften eint.

Do, 29.11. Altenstein: Das diesjährige Frauenwochenende lädt vom 30.11. bis 2.12. zusammen mit proMission ein zur Zeit mit Gott und seinem Wort sowie Gemeinschaft. Bitte beten Sie um geistliche Stärkung für die teilnehmenden Frauen.

Fr, 30.11. Puschendorf: Die Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf lädt heute zu einem Theaterabend mit Mirjana Angelina in „Die Halle“ ein. Die Geschichte von der „Auferstehung“ von Georg Friedrich Händel wurde für die Bühne adaptiert. Mit ihrem Spiel gelingt es Mirjana Angelina, die Zuhörer zu faszinieren und zum Nachdenken anzuregen. Beten Sie bitte für einen segensreichen Abend.

Dezember 2018

Als Gemeinde beten

„Und als sie gebetet hatten, erbebte die Stätte, wo sie versammelt waren; und sie wurden alle vom Heiligen Geist erfüllt und redeten das Wort Gottes mit Freimut.“ (Apostelgeschichte 4,31)

Jeden Monat laden wir an dieser Stelle zum gemeinsamen Gebet ein. Wir nennen Themen und Anliegen, schlagen Wege und Methoden vor, das Gebet zu gestalten. Und wir hören aus vielen Rückmeldungen, dass von diesen Materialien reger Gebrauch gemacht wird. Aber wo geschieht eigentlich dieses Gebet? Und wer betet? In meinen Besuchen in vielen Gemeinden quer durchs Land mache ich die Beobachtung, dass das gemeinsame Gebet der Gemeinde seltener wird. Gebet geschieht oft in eigens eingerichteten Gebetsgruppen oder Gebetskreisen, in Zettelboxen und an Pinnwänden, in der persönlichen Stille zu Hause, in Gebetsräumen und Gebetsnächten. Und das alles ist großartig.

Aber gleichzeitig führt dieser Trend auch dazu, dass das Gebet oft zu einer Sache für „Spezialisten“ wird. Da jedoch, wo die ganze Gemeinde zusammenkommt, zum Beispiel im Gottesdienst, ist oft immer weniger Raum für das Gebet. In der pietistischen Tradition ist der Gottesdienst oft aus einer „Bibelstunde“ erwachsen, die Predigt steht im Mittelpunkt und das Gebet bildet oft nur einen knappen Rahmen am Anfang und Schluss. In modernen Freikirchen, die ihr Programm unter Aspekten der Bühnentauglichkeit gestalten, wird gemeinsames Beten ebenfalls häufig vermieden, weil man befürchtet, dass es Gäste und Besucher abschrecken könnte. Selbst da, wo „Lobpreis“ groß geschrieben wird, bestehen die „Liedblöcke“ oft nur aus einer Reihe von Liedern, ohne dass dazwischen Raum für Gebet wäre. Und „Lobpreisleiter“ sehen sich immer öfter nur noch als Sänger oder Bandleiter, aber tun sich schwer mit der Aufgabe, ihre Gemeinden auch im Gebet anzuleiten.

In der Bibel ist Gottesdienst in erster Linie eine Gebetsveranstaltung. Ein Ort des gemeinsamen Gebets der versammelten Gemeinde. Das Gebet dient dazu, den Blick auf Gott zu richten und ihn anzubeten (2. Chronik 5,13-14; Esra 3,11-13). Das geschah durch eine enge Verbindung von Liedern, Gebet und Psalmen (1. Korinther 14,12-26; Epheser 5,19-20). Aber auch die gemeinsame Fürbitte für Stadt, Land, Politiker und Gemeinde hatte ihren Platz in der Versammlung der ganzen Gemeinde (Apostelgeschichte 4,23-31). Menschen wurden durch Handauflegung und Gebet in der Gemeinde berufen und gesegnet (Apostelgeschichte 13,3). Als ein römischer Beamter im frühen 2. Jahrhundert den ältesten uns bekannten Polizeibericht über christliche Versammlungen an den römischen Kaiser schickte, beschrieb er keine Predigtinhalte, Musikstile oder Bistroangebote, sondern eine betende und singende Gemeinde (Plinius, Brief an Kaiser Trajan 10,96).

Es wird Zeit, dass wir den Gottesdienst als einen Ort des gemeinsamen Gebets wiederentdecken. Dass Gebet mehr als nur eine schnell dahingesprochene Eingangsfloskel oder ein kurzes Ritual zum Abschied. Lassen Sie sich ermutigen, Gebet auf vielfältige Weise und mit ausreichend Zeit und Raum in ihre Gottesdienste einfließen zu lassen. In der Anbetung, in Lob und Dank, in Fürbitte und Segnung, in Schuldbekennnissen und Bußgebeten. Entdecken Sie das Privileg neu, als Gemeinde gemeinsam zu beten.

Vorbereitung und Gestaltung

Planen Sie vielfältige Formen des Gebets im Gottesdienst ein: Gebete, die von einzelnen Personen vorne gesprochen werden. Gebete, die an die Leinwand geworfen und gemeinsam gesprochen werden. Gebete, die im Wechsel gesprochen werden (Vorbeter/Gemeinde, Männer/Frauen, Linke Seite/rechte Seite). Gebetszeiten, in denen viele Einzelne nacheinander beten oder Gebetszeiten, in denen alle gleichzeitig durcheinander beten. Gebet in kleinen Gruppen oder zu zweit.

Beten Sie Psalmtexte, aber auch andere Gebete der Bibel (Nehemia 1,1-10; Daniel 9,1-18; Apostelgeschichte 4,23-31; Offenbarung 5,12-13; 15,3-4) oder Gebete großer Gottesmänner und Gottesfrauen der Geschichte. Lassen Sie die Menschen in Ihrer Gemeinde beim Beten aufstehen, knien oder herumlaufen. Gestalten Sie symbolische Handlungen (z.B.: linke und rechte Seite des Raumes stellen sich einander gegenüber, segnen sich gegenseitig, oder bekennen einander Schuld und sprechen sich dann Vergebung zu). Gestalten Sie den Raum mit Gebetsinformationen, Landkarten oder Fotos an den Wänden, zu denen Menschen hingehen können, um zu beten. Legen Sie Postkarten auf den Stühlen aus, die Anliegen zum Gebet in der Stille abbilden. Menschen beten begeisterter und fröhlicher, wenn es auf vielfältige und abwechslungsreiche Weise geschieht.

Gebetsvorschläge

Anbetung

- Ermuntern Sie die Menschen einmal, eine Minute lang Gott mit eigenen Worten zu loben und anzubeten, ohne dabei die Worte „Bitte“ oder „Danke“ zu sagen. Keine einfache Übung.

Dank

- dafür, dass Gott Gebet das Gebet der Gemeinde hört und beantwortet;
- dafür, dass wir die Freiheit haben, öffentlich als Gemeinde zu beten.

Buße und Bekenntnis:

- dafür, dass wir dem Gebet so oft nur wenig Zeit und Raum geben;
- dafür, dass wir Gott zu wenig und uns zu viel zutrauen.

Bitte:

- um den Heiligen Geist, der in uns das Gebet bewirkt und uns die richtigen Worte gibt;
- um Mitarbeiter, die sich gezielt als Gebets-, Anbetungs- und Fürbitteleiter schulen und gebrauchen lassen.

Liedvorschläge

- History Maker / Ist es heute wahr (Martin Smith)
- Vater unser (Timo Langner)
- Vater Unser (Christoph Zehendner)
- Welch ein Freund ist unser Jesus (Charles Crozat Converse, Joseph Medlicott Scriven, Ernst Gebhardt)
- Herr Jesu Christ, dich zu uns wend (EG 155)
- O dass doch bald dein Feuer brennte (EG 255)
- Jesu, hilf siegen (EG 373)

Dr. Guido Baltès, Marburger Bibelseminar

Gebetskalender Dezember 2018

Sa, 01.12. Bad Liebenzell / Maisenbach: Das Komitee des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes ist heute zu einem Gebetstag zusammen. Dabei wird für die 47 Bezirke und die Arbeit in der Zentrale des Verbandes gebetet. Sie können sich auch zu Hause diesem Gebetstag im Geist anschließen.

So, 02.12. EMO: Der Evangeliumsdienst Mittlerer Osten (EMO) führt im Krankenhaus Al-Germaniyya, Assuan, ein christliches Ausbildungsprogramm für Familienärzte durch. Wir beten, dass sich genügend christliche junge Ärzte einladen lassen, an diesem Ausbildungsprogramm teilzunehmen.

Mo, 03.12. Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe: Viele inhaftierte Menschen bekommen in dieser Zeit den Kalender des Schwarzen Kreuzes geschenkt. Bitte beten Sie, dass er zu denjenigen Menschen findet, die ihn am meisten brauchen. Dass die Empfänger sich in ihm wiederfinden und der Kalender ihnen Hoffnung, Mut und Lebensfreude gibt.

Di, 04.12. Stiftung Hensoltshöhe: Immer wieder sucht die Stiftung Hensoltshöhe neue Mitarbeitende. Bitte beten Sie dafür, dass sich Christen für die missionarisch-diakonische Arbeit im Bereich Gesundheit, Bildung, Gästehäuser gewinnen lassen.

Mi, 05.12. Hensoltshöhe: Vom 06.-09. Dezember ist die Adventskonferenz des Geistlichen Zentrums Hensoltshöhe mit Pastor Dr. Manfred Dreytza zum Thema: „Der Prophet Micha - Helles Licht in einer dunklen Zeit“. Bitte beten Sie, dass die Teilnehmer durch die Bibelarbeiten und weiteren Angebote in ihrem Glauben gestärkt werden und neue Einsichten in die Bibel bekommen.

Do, 06.12. Stuttgart: Das Komitee des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes trifft sich vom 07.-08.12 zur Klausurtagung. Es geht darum, die

Herausforderungen der Gegenwart zu erkennen und den Verband zukunftsfähig zu machen. Dafür können Sie mit uns beten.

Fr, 07.12. ERF: Heute wird die „Gott sei Dank“ Weihnachtsshow live auf Bibel TV, Facebook und YouTube ausgestrahlt. Bitte beten Sie für eine technisch und inhaltlich reibungslose Show, die viele Menschen bewegt und in der Weihnachtszeit zur Besinnung kommen lässt.

Sa, 08.12. Wildberg/Schwarzwald: Gestern begann die Männerfreizeit der Kommunität Adelshofen im Haus Saron bis zum 09.12. Beten Sie, dass die Teilnehmer durch die Botschaften zu den ‚Ich-bin-Worten‘ Jesu und die Gemeinschaft gestärkt und zur konsequenten Nachfolge ermutigt werden.

So, 09.12. Aue: Vom 06.-10. Dezember findet im Diakonissenhaus ZION eine Freizeit „Advent im Erzgebirge“ mit Oberin Schw. Frauke Groß und Thomas Eger statt. Danke, dass Sie für die Teilnehmer beten, dass sie neben allem Schönen im Weihnachtsland Erzgebirge neu von der Botschaft, dass Jesus als Retter in diese Welt kam, erfüllt werden.

Mo, 10.12. EMO: Seit Herbst 2017 bietet die EMO (Evangeliumsgemeinschaft Mittlerer Osten) auf dem Gelände des Al-Germaniyya Krankenhauses in Assuan auch eine Zahnarztpraxis an. Sie wird sehr gut angenommen und der Dienst weitet sich aus. Damit konnte das medizinische Angebot deutlich erweitert werden. Für Ihr Gebet sind wir sehr dankbar.

Di, 11.12. Liebenzeller Mission: Ecuador: Die Studenten der Elite-Universität Yachay werden künftig das Land entscheidend mitgestalten. Viele Fragen beschäftigen sie, auch die nach dem Sinn des Lebens. Deshalb begannen Liebenzeller Missionare einen Bibelkreis auf dem Gelände. Beten Sie, dass viele Studenten erkennen, dass ein Leben mit und für Gott Sinn hat.

Mi, 12.12. Global Volunteer Services (GVS): Die GVS GmbH ist ein christlicher Träger für staatlich anerkannte Freiwilligendienste im In- und Ausland (FSJ, IJFD, BFD). Die Herbstzeit ist immer der Beginn unserer Bewerberphase für neue Freiwillige. Bitte beten Sie für eine gute Teamzusammensetzung und für gesegnete Gespräche mit den zukünftigen Freiwilligen, die vor großen Zukunftsfragen stehen.

Do, 13.12. Marburg-Cyriaxweimar: In den nächsten Jahren wird der Bundestag in mehreren aufeinander folgenden Abschnitten das sogenannte Bundesteilhabe-Gesetz beschließen, von dem die Eingliederungshilfe der Gäste des Glaubenshofs Cyriaxweimar in Sachen Hilfeplanung, Verwaltung und Leistungen abhängig sein wird. Bitte beten Sie, dass das Gesetz die Arbeit mit Menschen mit seelischem Handicap voranbringt und christliche Werte und Sinnvermittlung zentrale Positionen einnehmen können.

Fr, 14.12. Kongress Christlicher Führungskräfte: Bitte beten Sie, dass Gott die Vorbereitungen der Referenten, Mitarbeiter und Veranstalter für den Kongress Christlicher Führungskräfte (28.02.-02.03.2019 in Karlsruhe) segnet, damit Führungskräfte ermutigt werden, in ihren Unternehmen Gottes Reich zu bauen.

Sa, 15.12. Die Heilsarmee im Advent: Die Heilsarmee ist in diesen Tagen viel auf der Straße unterwegs. Dabei hält sie an kalten Tagen vor allen Dingen nach Obdachlosen Ausschau. Außerdem sammelt sie zugunsten ihrer Weihnachtsfeiern für Bedürftige. Bitte beten Sie, dass diese Dienste der Liebe akute Nöte lindern und bleibende Frucht schaffen.

So, 16.12. Buchenauerhof/Sinsheim: Die DMG (Damit Menschen Gott be-
gennen) feiert ihren Gebetssonntag „Amerika“ auf dem Buchenauerhof. Beten Sie für die schöne Vielfalt des einzigartigen Kontinents und für die Aufgaben unserer DMG-Missionare in Amerika.

Mo, 17.12. Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe: In der Adventszeit spenden viele Menschen Pakete für Menschen hinter Gittern. Bitte beten Sie, dass diese Pakete die Inhaftierten anrühren. Dass sie sie als Zeichen dafür verstehen, dass auch in der dunkelsten Nacht Gott bei ihnen ist und ein Licht in ihnen anzünden möchte.

Di, 18.12. Wiesbaden: Die EMO bietet ein viermonatiges Kurzprogramm in Kairo (Egypt21) für junge Leute an, die die arabische Kultur und Sprache intensiv erleben möchten, um danach in Deutschland vermehrt und mit mehr Hintergrundkenntnissen in der Migrantenarbeit mit jungen Leuten mitzuarbeiten. Bitte beten Sie dafür.

Mi, 19.12. Liebenzeller Mission: Russland: „impact“-Kurzzeit-Mitarbeiter der Liebenzeller Mission helfen von Oktober bis Januar in Gemeinden in Russland. Beten Sie, dass sich die jungen Menschen auch ohne Sprachkenntnisse gut zurechtfinden und dass sie Kontakt zu Jugendlichen, die Deutsch sprechen, aufbauen können.

Do, 20.12. Frontiers: Wir beten für einen neuen Vorbereitungskurs für angehende Missionare. Bitte beten Sie mit, dass Gott Herzen bewegt, damit mehr Missionare in der islamischen Welt seine gute Nachricht weitergeben.

Fr, 21.12. Libanon/Bad Homburg: Der Christliche Hilfsbund im Orient unterstützt armenisch-evangelische Schulen im Libanon. Die Schulen stehen finanziell nicht gut da. Es besteht die Gefahr, dass Schulen schließen müssen. Bitte beten Sie, dass die Schulen ihren Schulbetrieb trotz der Widrigkeiten weiterführen können.

Sa, 22.12. Neustadt/Weinstraße: In der Zeit vom 22.12.18-02.01.19 finden im Diakonissen-Mutterhaus Lachen die Freizeiten „Weihnachten in Lachen“ und „Jahreswechsel in Lachen“ statt. Bitte beten Sie um Bewahrung aller Teilnehmenden nebst Team an Körper, Geist und Seele und um geistlichen Segen für alle.

So, 23.12. Liebenzeller Mission/Karlsruhe: Die chinesische Gemeinde bietet im Oktober evangelistische Abende für neue Studenten aus China an. Beten Sie mit den Liebenzeller Missionaren, dass sich viele einladen lassen und schnell Anschluss finden, damit sie durch die Angebote der Gemeinde das Evangelium klar in ihrer Sprache hören können.

Mo, 24.12. Weihnachten 2018 Deutschland/weltweit: Im Deutschen FrauenMissionsGebetsbund (DFMGB) und im MännerGebetsBund (MGB) werden 120 Missionarinnen und 80 Missionare im Gebet begleitet. In diesen Weihnachtstagen wollen wir besonders für ihre Angehörigen in Deutschland beten, danken und sie segnen. Manche brauchen Trost und manche ein neues Verständnis für „ihre“ Missionare/Missionarinnen.

Di, 25.12. Das größte Geschenk: Im satten Deutschland sind alle Geschenke verteilt. Die Unzufriedenheit bleibt, die Undankbarkeit auch. Beten wir gemeinsam, dass Jesu Geburt als das Größte und Kostbarste erkannt wird und die Herzen dankbar und still werden lässt.

Mi, 26.12. Orientierung:M: Wir danken Gott, dass für Orientierung:M eine kompetente Geschäftsführerin gefunden wurde. Beten Sie für ein gutes Hineinfinden in die vielfältige Arbeit und ins Team in Dortmund. Das Jahresende ist die arbeitsintensivste Zeit für die Mitarbeiter in der Missionszentrale in Dortmund. Christliche Kalender in verschiedenen Sprachen und in großer Zahl werden verschickt.

Do, 27.12. Kongress Christlicher Führungskräfte: Bitte beten Sie für die Studenten und Nachwuchskräfte, die zum Kongress Christlicher Führungskräfte (28.02.-02.03.2019 in Karlsruhe) kommen werden, damit diese ihre Stärken entdecken und den Weg in ihre Berufung finden.

Fr, 28.12. OM Mosbach: Im Januar werden neue Mitarbeiter bei OM anfangen. Bitte beten Sie für alle Vorbereitungen, Visa und die geistliche Vorbereitung. Beten Sie, dass die neuen Mitarbeiter dazu beitragen, dass weltweit dynamische Gemeinschaften von Jesus-Nachfolgern unter den am wenigsten Erreichten entstehen.

Sa, 29.12. Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf: Über den Jahreswechsel sind wir das gastgebende Haus für die SMD. Zu dieser Freizeit sind Berufseinsteiger unter dem Titel „Thank God it’s Monday“ („Unser Berufsalltag aus Gottes Perspektive“) eingeladen. Es geht um tiefgreifende Fragen. Wie kann ich mit Jesus im neuen Beruf unterwegs bleiben? Wir beten um göttliche Platzanweisungen.

So, 30.12. Forum Wiedenest: Einige junge Leute überlegen sich bereits, ob sie ab Sommer 2019 einen Kurzeinsatz im Ausland mit uns machen möchten und bewerben sich. Bitte beten Sie um Gottes Führung und für unsere Mitarbeiter um Weisheit bei den Bewerbungstagen, damit sie zusammen mit den Jugendlichen überlegen.

Mo, 31.12. Beter gesucht! Als Deutsche Evangelische Allianz danken wir am Ende des Jahres allen Betern, besonders jenen, die sich jeden Tag mit in die Schar der Beter einreihen. Es dürfen noch mehr werden. Beten Sie für Beter!

Tagungen im Allianzhaus

Wir laden Sie herzlich zu unseren Tagungen, Seminaren und Freizeiten ein!

Mehr Informationen auf allianzhaus.de/unsere-tagungen oder

Evangelisches Allianzhaus

Esplanade 5-10a

07422 Bad Blankenburg

Tel. 036741-210, Fax 036741-21200, info@allianzhaus.de

18.10.2018 - 21.10.2018

14. Tagung des Perspektivforums Behinderung

07.12.2018 - 09.12.2018

Inseltage für Frauen - Advent

07.12.2018 - 09.12.2018

Roman-Werkstatt mit Titus Müller

22.12.2018 - 02.01.2019

Weihnachts- und Silvesterfreizeit 2018/2019

Herzlichen Dank für Ihr Gebet!

„Ich ermahne euch aber, Brüder und Schwestern, durch unsern Herrn Jesus Christus und durch die Liebe des Geistes, dass ihr mir kämpfen helft und für mich zu Gott betet...“ ruft Paulus der Gemeinde in Rom zu (Römer 15,39). Paulus weiß, wovon er redet. Er steht in einem Kampf, der nicht mit Waffengewalt zu besiegen ist: Der Kampf um verlorene Menschen, die den Mächten des Teufels und der Gottlosigkeit entrissen werden müssen. Der Kampf um engherzige Gläubige, die sich noch nicht ganz von der Liebe Jesu für die Verlorenen haben entzünden lassen.

Eine auf Harmonie eingestimmte Welt, in der jeder Lebensstil und jede Lebensphilosophie toleriert und akzeptiert werden soll, will nichts von einem solchen Kampf um die Wahrheit und die Entschlossenheit wissen, weil sie Angst hat, auch dann in die gewalttätige Fundamentalistenecke geschoben zu werden, in der die Würde des Menschen gegebenenfalls auch totgetrampelt und erstickt wird. Was wir heute an gewaltsamem Terror erleben ist ja dieser uralte Grundsatz „Willst du nicht mein Bruder sein, dann schlag ich dir den Schädel ein“. Das meint Paulus nicht. Aber er stemmt sich dagegen, dass aus der Toleranz eine Gleichgültigkeit wird, eine Gleichstellung, ein „es kommt nicht darauf an“.

Haben wir längst vergessen, dass das ganze Leben als Christ auch ein Kampf ist?

Als Evangelische Allianz sind wir eine Gebetsbewegung und deshalb rufen wir den Christen in Deutschland zu: „Helft uns im Kampf des Gebets!“

Danke für Ihre Unterstützung, gerade auch unserer Gebetsarbeit.

In dankbarer Gebetsgemeinschaft

Ihr



Hartmut Steeb



Hartmut Steeb
Generalsekretär

Bestellung weiterer Materialien

EiNS-Magazin 4-2018 mit Vorbereitungsheft für die internationale Allianzgebetswoche 2019

Druckvorlagen/Plakatvorlagen für die Allianzgebetswoche

Tagungsprogramm/Hausprospekt Evangelisches Allianzhaus

Einladung SPRING Das Festival für Christen und ihre Freunde

Exemplare des vorliegenden Gebetsheftes 4/2018

Exemplare der künftig erscheinenden Gebetshefte

„EiNS“ – Das Magazin der Evangelischen Allianz

Deutsche Evangelische Allianz stellt sich vor

Broschüre Arbeitskreis Religionsfreiheit

Laufende Informationen zum Thema Religionsfreiheit

Gebetsbitten im Themenbereich Verfolgte Christen

Sucht der Stadt Bestes

Faltblätter zum Thema Islam

Newsletter Deutsche Evangelische Allianz

Newsletter Evangelisches Allianzhaus

Absender:

Name, Vorname

Anschrift

PLZ/Ort

Telefon

Telefax/E-Mail

Coupon einsenden an: Deutsche Evangelische Allianz, Esplanade 5–10a, 07422 Bad Blankenburg, Telefon: 03 67 41 / 24 24, versandstelle@ead.de